



**Universität für Weiterbildung Krems
(Donau-Universität Krems)**

Bericht über die Prüfung des
Rechnungsabschlusses
zum 31. Dezember 2009

Ernst & Young
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.

 **ERNST & YOUNG**

AKTIVA	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. KONZESSIONEN UND ÄHNLICHE RECHTE, VORTEILE SOWIE DARAUS ABGELEITETE LIZENZEN (entgeltlich erworben)	139.075,87	162.279,14
II. SACHANLAGEN		
1. TECHNISCHE ANLAGEN UND MASCHINEN	2.111.142,85	1.734.193,52
2. WISSENSCHAFTLICHE LITERATUR UND ANDERE WISSENSCHAFTLICHE DATENTRÄGER	664.327,35	664.327,35
3. SAMMLUNGEN	115.100,00	115.100,00
4. ANDERE ANLAGEN, BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	345.574,62	413.485,54
5. GELEISTETE ANZAHLUNGEN UND ANLAGEN IN BAU	92.773,20	0,00
	<u>3.328.918,02</u>	<u>2.927.106,41</u>
III. FINANZANLAGEN		
1. BETEILIGUNGEN	44.305,33	70.765,60
2. AUSLEIHUNGEN AN RECHTSTRÄGER, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT	0,00	2.264.300,00
3. WERTPAPIERE (WERTRECHTE) DES ANLAGEVERMÖGENS	508.709,83	508.709,83
	<u>553.015,16</u>	<u>2.843.775,43</u>
	4.021.009,05	5.933.160,98
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. VORRÄTE		
1. NOCH NICHT ABGERECHNETE LEISTUNGEN	3.417.728,92	2.520.425,20
II. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. FORDERUNGEN AUS LEISTUNGEN	1.469.627,09	2.415.656,51
2. SONSTIGE FORDERUNGEN GEGENÜBER RECHTSTRÄGERN MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT	0,00	50.511,58
3. SONSTIGE FORDERUNGEN UND VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	1.206.076,89	227.411,03
	<u>2.675.703,98</u>	<u>2.693.579,12</u>
III. WERTPAPIERE UND ANTEILE	10.305.629,37	9.401.756,45

AKTIVA	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
IV. KASSENBESTÄNDE, SCHECKS, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN		
KASSENBESTAND	1.426,40	3.456,52
GUTHABEN BEI BANKEN	7.568.686,92	8.304.686,01
	<u>7.570.113,32</u>	<u>8.308.142,53</u>
	23.969.175,59	22.923.903,30
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	2.986.978,08	3.569.482,14
	<u>30.977.162,72</u>	<u>32.426.546,42</u>

PASSIVA	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. KAPITALRÜCKLAGEN		
1. Rücklage gewidm. Vermögen aus Übernahme gem. Art 15a Land NÖ	0,00	54.007,32
2. Rücklage Literaturbestand	510.082,14	510.082,14
3. Rücklage Schaukalbibliothek	75.000,00	75.000,00
	<u>585.082,14</u>	<u>639.089,46</u>
II. GEWINNRÜCKLAGE		
1. Freie Rücklage	1.069.807,15	1.069.807,15
2. Zweckgebundene Rücklage	5.718.940,22	5.065.101,87
	<u>6.788.747,37</u>	<u>6.134.909,02</u>
	7.373.829,51	6.773.998,48
B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE AUS ÖFFENTLICHEN MITTELN		
1. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagevermögen vom Bund	565.208,73	593.551,33
2. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagevermögen für den Neubau	1.513.750,36	1.667.577,57
3. Investitionszuschüsse Land NÖ	474.143,39	181.847,93
	<u>2.553.102,48</u>	<u>2.442.976,83</u>
C. RÜCKSTELLUNGEN		
I. RÜCKSTELLUNGEN FÜR ABFERTIGUNG	1.085.765,54	978.935,99
II. RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN	37.517,60	27.371,47
III. SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN	5.555.922,27	4.589.895,10
	<u>6.679.205,41</u>	<u>5.596.202,56</u>
D. VERBINDLICHKEITEN		
I. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	3.712.477,20	2.326.058,86
II. VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	913.557,01	975.971,28
III. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN		
1. VERBINDLICHKEITEN AUS DER ABGABENVERRECHNUNG	1.048.539,27	968.576,98
2. VERSCHIEDENE VERBINDLICHKEITEN	487.553,45	552.740,71

PASSIVA	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
3. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KOOPERATIONSPARTNERN	1.478.011,87	2.034.162,72
4. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER LAND NÖ	0,00	2.264.300,00
	<u>3.014.104,59</u>	<u>5.819.780,41</u>
	7.640.138,80	9.121.810,55
 E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
1. VERSCHIEDENE RECHNUNGS- ABGRENZUNGEN	<u>6.730.886,52</u>	<u>8.491.558,00</u>
	<u>30.977.162,72</u>	<u>32.426.546,42</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	2009 EUR	2008 EUR
1. UMSATZERLÖSE		
a) Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Bundes	6.938.000,00	6.870.630,00
b) Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Landes NÖ	1.828.280,61	1.602.000,00
c) Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	22.506.818,38	21.782.745,41
d) Erlöse aus Forschungsleistungen	2.931.432,11	3.369.822,68
e) Sonstige Erlöse aus Zuschüssen und Kostenersätzen	1.526.196,76	1.541.586,05
	35.730.727,86	35.166.784,14
2. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN NOCH NICHT ABGERECHNETEN LEISTUNGEN AUS AUFTRAGSFORSCHUNG	897.303,72	382.430,45
3. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE		
a) Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	5.455,00	137,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	429.393,74	476.971,24
c) übrige	1.776.992,70	1.629.473,66
	2.211.841,44	2.106.581,90
4. AUFWENDUNGEN FÜR SACHMITTEL UND SONSTIGE BEZOGENE HERSTELLUNGSLEISTUNGEN		
a) Aufwendungen für Sachmittel	-449.381,45	-629.608,35
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
1. Aufwendungen für externe wissenschaftliche Leistungen	-770.494,82	-800.689,61
2. Aufwendungen für externe sonstige Leistungen	-1.085.154,76	-1.118.805,03
3. Aufwendungen für Leistungen von Kooperationspartnern	-6.631.211,90	-6.523.439,42
4. Reisekosten	-359.689,54	-371.583,74
5. Werbe- und Marketingkosten	-1.550.241,68	-1.564.304,99
	-10.396.792,70	-10.378.822,79
	-10.846.174,15	-11.008.431,14
5. PERSONALAUFWAND		
a) Löhne und Gehälter		
Gehälter	-13.766.245,67	-12.736.431,81
Freie Dienstverträge	-351.012,18	-417.578,21
	-14.117.257,85	-13.154.010,02
b) Aufwendungen für externe Lehre	-5.521.922,17	-5.864.316,77
c) Aufwendungen für Abfertigungen	-265.186,26	-217.111,04
d) Aufwendungen für Altersversorgung	-24.558,37	-29.513,37
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-3.186.827,69	-2.967.370,09
f) Sonstige Sozialaufwendungen	-94.098,18	-73.632,34
	-23.209.850,52	-22.305.953,63
6. ABSCHREIBUNGEN	-999.677,77	-1.040.235,57

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	2009 EUR	2008 EUR
7. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 15 fallen	-28.336,36	-16.253,97
b) übrige		
1. Rechts- und Beratungskosten, Kosten Dienstleistungen Dritter	-156.687,15	-188.863,66
2. Weiterbildung und Einstellung der Mitarbeiter	-198.322,40	-209.488,23
3. Repräsentation	-123.457,09	-175.983,47
4. Versicherungen und Bank	-169.112,53	-160.682,04
5. Instandhaltung durch Dritte	-166.569,62	-188.618,73
6. Miet- und Pachtaufwand, Leasing	-856.845,11	-445.582,75
7. Literaturkosten	-310.877,03	-327.585,22
8. Büroaufwand, Postkosten und Datenfernübertragungsgebühren	-690.113,98	-653.071,22
9. übrige	-253.958,71	-153.522,73
10. Abschlusspositionen	-960.213,60	-1.190.493,06
	<u>-3.886.157,22</u>	<u>-3.693.891,11</u>
	-3.914.493,58	-3.710.145,08
8. ZWISCHENSUMME ZW. ZI 1 BIS 7 (BETRIEBSERFOLG)	-130.323,00	-408.968,93
9. ERTRÄGE AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN	428.221,07	547.892,89
10. AUFWENDUNGEN AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN		
a) davon Abschreibungen	-14.250,00	-45.504,44
b) davon Aufwendungen von Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-21.397,77	0,00
	<u>-35.647,77</u>	<u>-45.504,44</u>
11. ZWISCHENSUMME ZI 9-10 (FINANZERFOLG)	392.573,30	502.388,45
12. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN UNIVERSITÄTSTÄTIGKEIT	262.250,30	93.419,52
13. AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE	431.575,05	2.050,00
14. AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	431.575,05	2.050,00
15. STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG	-39.987,00	-82.177,56
16. JAHRESÜBERSCHUSS	653.838,35	13.291,96
17. VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALS	653.838,35	13.291,96
18. AUFLÖSUNG VON UND ZUWEISUNG ZU RÜCKLAGEN	-653.838,35	-13.291,96
19. BILANZGEWINN	0,00	0,00

Grundsätzliche Ausführungen

Allgemeine Grundsätze und Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Die Donau-Universität Krems ist die erste staatliche Universität für Weiterbildung in Europa. Sie fokussiert sich auf wissenschaftliche Weiterbildung im postgradualen Bereich.

Der Rechnungsabschluss wurde unter Beachtung des Donau-Universität Gesetzes (DUK-G), der Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002, soweit diese auf die Universität für Weiterbildung (Donau-Universität Krems) anzuwenden sind, und der Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über den Rechnungsabschluss der Universitäten (Univ. Rechnungsabschluss VO BGBL. II 292/2003) erstellt. Laut DUK-G vom 1.4.2004 gilt diese Verordnung für die Donau-Universität Krems wie für die anderen österreichischen Universitäten (des Universitätsgesetzes 2002).

Der Rechnungsabschluss 2009 wurde daher sinngemäß in Übereinstimmung mit den unternehmensrechtlichen Vorschriften unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und der Generalnorm erstellt, ein getreues Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Donau-Universität zu vermitteln.

Die Gewinn- und Verlustrechnung gemäß der Verordnung über den Rechnungsabschluss der Universitäten wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Der Abschluss wurde in Euro aufgestellt.

Zusammenfassung der wesentlichsten Grundsätze der Rechnungslegung

Sachanlagevermögen

Die Gegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen ausgewiesen. Reparatur und Instandhaltungsaufwendungen werden aufwandswirksam behandelt. Abschreibungen werden nach der linearen Methode über die geschätzte Nutzungsdauer berechnet, die für technische Laborausstattung bei 10 Jahren, für Betriebs- bzw. Büroausstattung 4 bis 7 Jahre, für EDV Anlagen bei 4 Jahren und für audiovisuellen Anlagen bei 3 Jahren liegt. Der Fuhrpark der Donau-Universität Krems wird über 6 Jahre abgeschrieben.

Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger sind zu Anschaffungspreisen angesetzt. Entsprechend § 7 Abs. 2 der Univ. Rechnungsabschluss VO werden die Anschaffungspreise im Anschaffungsjahr zur Gänze, in den Folgejahren vermindert um die jährliche Abschreibung in der Höhe von 20 von Hundert angesetzt. Aufgrund der ersten Bestandsaufnahme per 1.1.2004 wurde ein Festwert ermittelt, der gleich bleibend in der Bilanz ausgewiesen wird, solange keine wesentlichen Änderungen des mengenmäßigen Bestandes eintreten. Zukäufe werden unmittelbar aufwandswirksam verbucht. Eine Überprüfung des Festwertes wird jährlich durchgeführt; bei einer wesentlichen Schwankung von mehr als 10% erfolgt ein Neuansatz des Festwertes in der Bilanz.

Sammlungen

Die Donau-Universität Krems verfügt über die Schaukalbibliothek aus einem Nachlass von Richard von Schaukal. Der Wert wurde objektiv durch eine Bewertung durch Sachverständige der NÖ Landesbibliothek festgestellt, wobei der Grundsatz der Vorsicht besonders berücksichtigt wurde. 2008 wurde auch die Sammlung von Prof. Mailer mit Schwerpunkt Johann Strauß erworben. Beide Sammlungen sind mit Festwerten in die Bilanz aufgenommen worden.

Treten bei Vermögensgegenständen Hinweise für Wertminderungen auf, so erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung auf den niedrigeren, beizulegenden Zeitwert. Wenn die Gründe für eine in den Vorjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung entfallen, wird eine entsprechende Zuschreibung vorgenommen.

Immaterielles Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet und planmäßig über die jeweilige Nutzungsdauer nach der linearen Methode abgeschrieben. Als betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurde ein Zeitraum von vier Jahren zugrunde gelegt.

Treten bei Vermögensgegenständen Hinweise für Wertminderungen auf, so erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Zeitwert. Wenn die Gründe für eine in den Vorjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung entfallen, wird eine entsprechende Zuschreibung vorgenommen.

Selbsterstelltes immaterielles Anlagevermögen, insbesondere Patente, werden nicht aktiviert.

Finanzanlagen

Beteiligungen werden zu ihren Anschaffungskosten beziehungsweise zu den ihnen beizulegenden niedrigeren Werten angesetzt.

Ausleihungen an Rechtsträger, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, werden zu Nennwerten bilanziert.

Wertpapiere sind zu Anschaffungskosten oder – bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung - zu niedrigeren Markt- oder Börsenkursen bewertet.

Noch nicht abgerechnete Leistungen

Hier sind die Herstellkosten der noch nicht abgerechneten und noch nicht abrechenbaren Forschungsleistungen von Forschungsprojekten, die zum Bilanzierungstichtag noch nicht abgeschlossen waren, aktiviert. Hinsichtlich dieser Forschungsprojekte trifft auf die Donau-Universität Krems die Sonderbestimmung nach § 10 (2) DUK-G zu, wonach die zufließenden Drittmittel, sofern keine besondere Zweckwidmung vorliegt, für Zwecke der Universität für Weiterbildung Krems zu verwenden sind.

Forderungen

Die Bilanzierung von Forderungen erfolgt zu Nennwerten, dabei werden für erkennbare Einzelrisiken Wertabschläge vorgenommen. Offene Forderungen, die vor dem Stichtag 30.9. des Bilanzjahres fällig waren, werden zu 100% wertberichtigt.

Fremdwährungsforderungen werden unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips zu dem mit dem Bilanzstichtag gültigen Devisen-Mittelkurs bewertet.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Diese beinhaltet die Periodenabgrenzung der Vorauszahlungen an Kooperationspartner und für andere laufende Verträge. Diese Position umfasst weiters im Dezember angewiesene Jännergehälter von Dienstnehmern der Universität.

Rücklagen

Das Eigenkapital setzt sich aus Kapital- und Gewinnrücklagen zusammen.

a) Die Kapitalrücklagen

sind entweder durch Sacheinlagen der Träger entstanden (1) oder es steht ihnen die Aufnahme von Literaturbeständen in das Anlagevermögen im Zuge der Umsetzung der Verordnung über den Rechnungsabschluss der Universitäten gegenüber (2 und 3).

1. Durch die Übertragung von Einrichtungsgegenständen der Erstausrüstung aus dem Eigentum des Landes NÖ im Jahr 1997 wurde diese Kapitalrücklage aufgebaut.
2. Rücklage, die dem ursprünglichen Festwert der Literaturbestände betragsmäßig entspricht
3. Rücklage, die dem Festwert der Schaukalbibliothek betragsmäßig entspricht.

b) Gewinnrücklage

Die zweckgebundenen Rücklagen wurden für geplante Projekte gebildet; dies wird seit Gründung der Donau-Universität KREMS verfolgt.

Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln

Hier werden Zuschüsse des Bundes und des Landes, welche für die Anschaffung von Anlagevermögen zweckgewidmet sind, verbucht.

1. Investitionszuschüsse des Bundes
2. Investitionszuschüsse zweckgewidmet für den Neubau
 - a) des Landes Niederösterreich
 - b) des Bundes
3. Investitionszuschüsse des Landes

Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Rückstellungen werden jeweils in der Höhe des Betrages angesetzt, der nach kaufmännischer Beurteilung zum Bilanzstichtag erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen, erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen der Donau-Universität KREMS abzudecken. Dabei wird jeweils der Betrag angesetzt, der sich bei sorgfältiger Prüfung des Sachverhalts als der

wahrscheinlichste ergibt. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden müssen und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst.

Für künftige Abfertigungsverpflichtungen werden für alle MitarbeiterInnen, die vor dem 31.12.2002 eingetreten sind und noch nicht in das System „Abfertigung Neu“ umgestiegen sind entsprechende Rückstellungen gebildet. Für alle anderen MitarbeiterInnen gilt die Einzahlung in die Mitarbeitervorsorgekasse, daher wird für diese MitarbeiterInnen keine Dotierung der Abfertigungsrückstellung vorgenommen.

Die Urlaubsrückstellung beinhaltet die Vorsorge für noch nicht konsumierte Urlaube der MitarbeiterInnen per 31.12. des Jahres.

Verbindlichkeiten sind mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden zum Anschaffungskurs bzw. zum höheren Briefkurs am Abschlussstichtag bewertet.

Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen Abgrenzungen für Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen.

I. Erläuterungen zur Bilanz

1. AKTIVA

Den Werten per 31.12.2009 sind jene des Vorjahres per 31.12.2008 gegenübergestellt. Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagespiegel (Anlage 3.1) dargestellt.

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

1. KONZESSIONEN UND ÄHNLICHE RECHTE, VORTEILE SOWIE DARAUS ABGELEITETE LIZENZEN (entgeltlich erworben)

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
EDV Datenverarbeitungsprogramme	<u>139.075,87</u>	<u>162.279,14</u>

2. GERINGWERTIGE GEGENSTÄNDE DES IMMATERIELLEN ANLAGEVERMÖGENS

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
Zugänge	<u>25.182,11</u>	<u>20.377,79</u>
Abgänge	<u>-25.182,11</u>	<u>-20.377,79</u>

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
SUMME IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	<u>139.075,87</u>	<u>162.279,14</u>

II. SACHANLAGEN

1. TECHNISCHE ANLAGEN UND MASCHINEN	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Laboreinrichtung	1.652.621,18	1.325.600,03
Audiovisuelle Einrichtungsgegenstände	43.978,46	51.989,27
EDV Anlagen (Hardware)	414.543,21	356.604,22
	<u>2.111.142,85</u>	<u>1.734.193,52</u>
2. WISSENSCHAFTLICHE LITERATUR UND ANDERE WISSENSCHAFTLICHE DATENTRÄGER	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	<u>664.327,35</u>	<u>664.327,35</u>
3. SAMMLUNGEN	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	<u>115.100,00</u>	<u>115.100,00</u>
4. ANDERE ANLAGEN, BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Büroeinrichtung	278.851,14	342.618,10
Sonstige Einrichtungsgegenstände	9.940,79	22.966,70
Fahrzeuge	53.182,56	47.900,74
Bilder	3.600,13	0,00
	<u>345.574,62</u>	<u>413.485,54</u>
5. GERINGWERTIGE GEGENSTÄNDE DES SACHANLAGEVERMÖGENS	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Zugänge	164.038,21	219.053,18
Abgänge	-164.038,21	-219.053,18
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
SUMME SACHANLAGEN	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	<u>3.328.918,02</u>	<u>2.927.106,41</u>

2009 ergab die Überprüfung des Festwertes der wissenschaftlichen Literatur keine Notwendigkeit den Ansatz weiter zu erhöhen.

Die Sammlungen enthalten die Sammlung der Schaukalbibliothek mit einem Buchwert von EUR 75.000,--

Universität für Weiterbildung Krems
(Donau Universität Krems)

und das "Strauß Archiv" mit dem Wert von EUR 40.100,--. Die Sammlungen sind Forschungszwecken gewidmet.

III. FINANZANLAGEN

1. BETEILIGUNGEN

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	44.305,33	70.765,60
	44.305,33	70.765,60

Name	Sitz	Rechtsform	Anteil am Stammkapital und Höhe der Beteiligung in Euro	Eigenkapital lt. letztem Abschluss (2008)	Ergebnis des Geschäftsjahres 2008
Accent GmbH	Prof. Dr. Stephan Koren Str. 10 2770 Wiener Neustadt	GmbH	30% (EUR 10.500,00)	(2008/2009) EUR 35.000,00	(2008/2009) EUR 280.046,23
IBO-GmbH	Alserbachstraße 5/8, 1090 Wien	GmbH	10% (EUR 7.200,00)	EUR 341.252,05	EUR 67.871,52
Österreichischen Filmgalerie GmbH	Minoritenplatz 4, 3500 Krems	GmbH	32% (EUR 11.325,00)	EUR 256.183,79	EUR - 1.034,81
Krems Research Forschungsgesellschaft mbH	Hofrat Erben Straße 4 3500 Krems	GmbH	26% (EUR 9.100,00)	(2008/2009) EUR 101.606,51	(2008/2009) EUR 4.073,14
Wasserkcluster Lunz – Biologische Station GesmbH	Dr. Karl Kupelwieser-Promenade 5 3293 Lunz am See	GmbH	33% (EUR 11.700,00)	EUR 35.100,00	EUR 0,00
Life Science Krems GmbH	Dr. Karl-Dorrekstraße 30, 3500 Krems	GmbH	10% (EUR 5.000,00)	EUR 68.812,21	EUR 18.812,21
Future Building GmbH	Dr. Karl-Dorrekstraße 30, 3500 Krems	GmbH	41% (EUR 14.437,50)	n.a.	n.a.

Die Beteiligung an der Life Science Krems Ges.m.b.H. wurde auf 10 % reduziert.

Am 17.12.2009 wurde die Future Building Ges.m.b.H. zur Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der nachhaltigen Gebäudeentwicklung - ein K-Projekt gegründet, an der die Donau Universität Krems zu 41% beteiligt ist.

Die Beteiligungen an der Österreichischen Filmgalerie GmbH und an der Krems Research GmbH sind wertberichtigt.

2. AUSLEIHUNGEN AN RECHTSTRÄGER, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT

31.12.2009	31.12.2008
EUR	EUR
0,00	2.264.300,00
0,00	2.264.300,00

Die Ausleihungen gegenüber der Cell Danube Research Ges.m.b.H. (Rechtsnachfolger der Cell Danube AG), die bis zum 31.7.2006 im mehrheitlichen Eigentum der Donau-Universität Krems war, sind aufgrund der Liquidation der Gesellschaft nicht mehr werthältig. Korrespondierend ist auch die Verbindlichkeit gegenüber dem Land Niederösterreich erloschen.

3. WERTPAPIERE (WERTRECHTE) DES ANLAGEVERMÖGENS

31.12.2009	31.12.2008
EUR	EUR
508.709,83	508.709,83
508.709,83	508.709,83

Wertpapierveranlagungen mit einer Laufzeit von mehr als 18 Monaten werden als Wertpapiere des Anlagevermögens in die Bilanz aufgenommen.

SUMME ANLAGEVERMÖGEN

31.12.2009	31.12.2008
EUR	EUR
4.021.009,05	5.933.160,98
4.021.009,05	5.933.160,98

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. VORRÄTE

1. NOCH NICHT ABGERECHNETE LEISTUNGEN

31.12.2009	31.12.2008
EUR	EUR
3.417.728,92	2.520.425,20
3.417.728,92	2.520.425,20

Die noch nicht abgerechneten Forschungsprojekte werden zu Herstellkosten bewertet und maximal in der Höhe der zu erwartenden Förderungen aktiviert. Zahlungen vor Abschluss des Projekts werden als Anzahlungen verbucht. (siehe Passiva D I.)

II. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

1. FORDERUNGEN AUS LEISTUNGEN

31.12.2009	31.12.2008
------------	------------

Erläuterungen zu Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Universität für Weiterbildung Krems
(Donau Universität Krems)

EUR	EUR
1.469.627,09	2.415.656,51

Die Forderungen aus Leistungen wurden mit Wertberichtigungen für zu erwartende Ausfälle bzw. Storni von Ausgangsrechnungen in Höhe von EUR -571.041,91 gegenverrechnet.

Die Forderungen aus Leistungen beinhalten zum Großteil Forderungen gegenüber Studenten. Der Stand an Forderungen ergibt sich durch die Vereinbarung von Zahlungszielen mit den Studenten.

2. SONSTIGE FORDERUNGEN GEGENÜBER RECHTSTRÄGERN MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Ford. Life Science Krems GmbH	0,00	50.511,58

2008 gewährte die Donau Universität Krems der Life Science Krems GmbH ein Darlehen in Höhe von EUR 50.000,00; rückzahlbar inkl. 4,85 % Zinsen. Das Darlehen wurde samt Zinsen im Jänner 2009 rückbezahlt.

3. SONSTIGE FORDERUNGEN UND VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	1.206.076,89	227.411,03

Größte Position der sonstigen Forderungen sind die am 26.1.2010 eingelangte Restbetrag der Förderung des Landes Niederösterreich für die Jahre 2008 und 2009 in Höhe von EUR 1.031.621,00, sowie im Jänner 2010 gutgeschriebenen Zinserträge für das Jahr 2009 in Höhe von EUR 88.139,65, weiters eine Forderung aus Pensionsrückdeckungsversicherung in Höhe von EUR 45.760,34 und Forderungen aus Treuhandvermögen durch § 26 UG-Forschung in Höhe von EUR 22.000,00

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
SUMME FORDERUNGEN	2.675.703,98	2.693.579,12

Forderungsspiegel:

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen:

Bezeichnung	31.12.2009	in 365 Tagen	1-5 Jahren	über 5 Jahren
Ford. aus Leistungen	1.469.627,09	1.469.627,09	0,00	0,00
Sonst. Ford. und Vermögensteile	1.206.076,89	1.206.076,89	0,00	0,00
Summe Forderungsspiegel	2.675.703,98	2.675.703,98	0,00	0,00

III. WERTPAPIERE UND ANTEILE

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
Wertpapiere des Umlaufvermögens	<u>10.305.629,37</u>	<u>9.401.756,45</u>

Dem Umlaufvermögen sind Wertpapiere mit höchstmöglichem Zinsertrag bei höherer Bindung, jedoch mit der Flexibilität der täglichen Verfügbarkeit zugeordnet.

IV. KASSENBESTÄNDE, SCHECKS, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN

KASSENBESTAND	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	<u>1.426,40</u>	<u>3.456,52</u>

GUTHABEN BEI BANKEN	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	<u>7.568.686,92</u>	<u>8.304.686,01</u>

SUMME UMLAUFVERMÖGEN	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	<u>23.969.175,59</u>	<u>22.923.903,30</u>

C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	<u>2.986.978,08</u>	<u>3.569.482,14</u>

Diese Transitorien beinhalten u. a. die Ende Dezember angewiesenen und per 1.1.2010 fälligen Nettogehälter der MitarbeiterInnen der Donau-Universität Krems für Jänner 2010. Weiters sind hier Vorauszahlungen an die Kooperationspartner für jene Studiengebühren ausgewiesen, die bereits voll eingezahlt sind und laut Kooperationsvertrag den Kooperationspartnern zustehen.

2. PASSIVA

A. EIGENKAPITAL

I. KAPITALRÜCKLAGEN

1. Rücklage gewidm. Vermögen aus Übernahme gem. Art 15a Land NÖ	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	0,00	54.007,32
2. Rücklage Literaturbestand	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	510.082,14	510.082,14
3. Rücklage Schaukalbibliothek	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	75.000,00	75.000,00

II. GEWINNRÜCKLAGE

1. Freie Rücklage	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
Gewinnrücklage (aus Überschuss)	1.069.807,15	1.069.807,15
2. Zweckgebundene Rücklage	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
Zweckgebundene Rücklagen	5.718.940,22	5.065.101,87
SUMME RÜCKLAGEN	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	7.373.829,51	6.773.998,48

B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE AUS ÖFFENTLICHEN MITTELN

1. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagevermögen vom Bund	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	<u>565.208,73</u>	<u>593.551,33</u>
2. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagevermögen für den Neubau	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Zuschuss Land NÖ	1.454.176,77	1.568.913,75
Zuschuss Bund	59.573,59	98.663,82
	<u>1.513.750,36</u>	<u>1.667.577,57</u>
3. Investitionszuschüsse Land NÖ	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Für Ersatz u. Erneuerungsbedarf Altbau	385.191,68	141.847,93
Für Strauß Archiv	40.000,00	40.000,00
Invest. Zuschüsse Land NÖ (Campus West)	48.951,71	0,00
	<u>474.143,39</u>	<u>181.847,93</u>
	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
SUMME INVESTITIONSZUSCHÜSSE	<u>2.553.102,48</u>	<u>2.442.976,83</u>

C. RÜCKSTELLUNGEN

I. RÜCKSTELLUNGEN FÜR ABFERTIGUNG	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	<u>1.085.765,54</u>	<u>978.935,99</u>

Die MitarbeiterInnen der Donau-Universität Krems, die vor dem 1.1.2003 eingetreten sind, erhielten mittels Betriebsvereinbarung die Möglichkeit auf die „Abfertigung neu“ umzusteigen. Aufgrund einer bestehenden Betriebsvereinbarung wurden die Abfertigungsrückstellungen für jene Mitarbeiter, die noch nicht in das System „Abfertigung neu“ übergetreten sind, mit 100 % der bestehenden Ansprüche gebildet.

Erläuterungen zu Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Universität für Weiterbildung Krems
(Donau Universität Krems)

Zum 31.12.2009 sind noch 98 MitarbeiterInnen im System „Abfertigung alt“ erfasst.

II. RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	37.517,60	27.371,47
	37.517,60	27.371,47

III. SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	5.555.922,27	4.589.895,10
	5.555.922,27	4.589.895,10

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die Vorsorge für per 31.12.2009 noch nicht konsumierte Urlaube der MitarbeiterInnen, Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen für bereits erbrachte und noch nicht abgerechnete Lieferungen und Leistungen von Lieferanten, sowie Rückstellungen für noch nicht abgerechnete Reisekosten, Gehaltsnachzahlungen und Prämien für den Leistungszeitraum des Rechnungsjahres 2009. Rückstellungen für drohende Verluste sind ebenfalls hier erfasst.

SUMME RÜCKSTELLUNGEN	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	6.679.205,41	5.596.202,56
	6.679.205,41	5.596.202,56

Entwicklung der Rückstellungen:

	01.01.2009	Verwendung/ Auflösung	Dotierung	31.12.2009
Rückstellungen für Abfertigungen	978.935,99	13.447,71	120.277,26	1.085.765,54
Rückstellungen für Pensionen	27.371,47		10.146,13	37.517,60
Sonstige Rückstellungen	4.589.895,10	1.512.451,86	2.478.479,03	5.555.922,27
.....davon Urlaub	1.363.043,99	8.850,00	242.958,22	1.597.152,21
.....davon drohende Verluste	930.188,42	131.528,98	396.902,00	1.195.561,44
.....davon sonstige Verpflichtungen	2.296.662,69	1.372.072,88	1.838.618,81	2.763.208,62
Summe	5.596.202,56	1.525.899,57	2.608.902,42	6.679.205,41

D. VERBINDLICHKEITEN

I. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	<u>3.712.477,20</u>	<u>2.326.058,86</u>
II. VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	<u>913.557,01</u>	<u>975.971,28</u>
III. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
VERBINDLICHKEITEN AUS DER ABGABENVERRECHNUNG	1.048.539,27	968.576,98
VERSCHIEDENE VERBINDLICHKEITEN	487.553,45	552.740,71
VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KOOPERATIONSPARTNERN	1.478.011,87	2.034.162,72
VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER LAND NÖ	0,00	2.264.300,00
	<u>3.014.104,59</u>	<u>5.819.780,41</u>
SUMME VERBINDLICHKEITEN	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
	<u>7.640.138,80</u>	<u>9.121.810,55</u>

Die erhaltenen Anzahlungen sind Vorauszahlungen für noch nicht abgeschlossene Forschungsprojekte.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen resultierten aus den größten Positionen gegenüber: Cen Trial GmbH EUR 94.648,00, Volksbankenakademie EUR 77.565,00, Steinbichler Optotechnik GmbH EUR 38.665,00, FM-Plus Facility Management GmbH EUR 37.616,00 und Öst.Post AG EUR 35.130,00. Diese Verbindlichkeiten sind zum Großteil zum aktuellen Zeitpunkt der Bilanzerstellung abgegolten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Kooperationspartnern betreffen den Anteil der Studiengebühren, der aufgrund des Kooperationsvertrages dem Kooperationspartner zusteht. Diese Verbindlichkeiten machen per 31.12.2009 EUR 1.478.011,87 aus. Hier legen die Kooperationspartner semesterweise Rechnungen an die Donau-Universität Krems.

Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung waren die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, von geringfügigen Ausnahmen abgesehen, sowie die sonstigen Verbindlichkeiten aus der Personal- und Abgabenverrechnung, abgestattet.

Die Grundlage für die Verbindlichkeit gegenüber dem Land NÖ ist erloschen.

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten:

	Gesamt	in 365 Tagen	1-5 Jahren	über 5 Jahren
Erhaltene Anzahlungen	3.712.477,20	3.712.477,20		
Verbindlichkeiten aus L&L	913.557,01	913.557,01	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	3.014.104,59	3.014.104,59	0,00	0,00
davon Verb.Kooppartner	1.478.011,87	1.478.011,87	0,00	0,00
davon Sonstige	1.536.092,72	1.536.092,72	0,00	0,00
	7.640.138,80	7.640.138,80	0,00	0,00

E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
Passive Rechnungsabgrenzung	<u>6.730.886,52</u>	<u>8.491.558,00</u>

Die passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten die Periodenabgrenzung für bereits einbezahlte Studiengebühren.

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
BILANZSUMME	<u>30.977.162,72</u>	<u>32.426.546,42</u>

II. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsätze des Geschäftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

1. UMSATZERLÖSE

a. Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Bundes	2009 EUR	2008 EUR
Erträge aus Zuschüssen BMWK	6.938.000,00	6.870.630,00
b. Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Landes NÖ	2009 EUR	2008 EUR
Erträge aus Zuschüssen Land NÖ	1.828.280,61	1.602.000,00
c. Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	2009 EUR	2008 EUR
Umsätze Studiengebühren	21.683.789,90	20.754.279,42
Umsätze Veranstaltungen	823.028,48	1.028.465,99
	<u>22.506.818,38</u>	<u>21.782.745,41</u>
d. Erlöse aus Forschungsleistungen	2009 EUR	2008 EUR
Umsätze Forschung	2.648.047,95	2.736.143,04
Umsätze Forschung EU	118.180,60	455.449,74
Umsätze Consulting	165.203,56	178.229,90
	<u>2.931.432,11</u>	<u>3.369.822,68</u>
e. Sonstige Erlöse aus Zuschüssen und Kostenersätzen	2009 EUR	2008 EUR
	<u>1.526.196,76</u>	<u>1.541.586,05</u>
	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
SUMME UMSATZERLÖSE	<u>35.730.727,86</u>	<u>35.166.784,14</u>

Erlöse aus Globalzuweisungen des Bundes bzw. des Landes betreffen die Basisfinanzierung der beiden öffentlichen Träger der Donau-Universität Krems.

2009 wurde mit dem Land NÖ ein neuer Kooperationsvertrag abgeschlossen. Für das Jahr 2009 erhielt die Donau-Universität Krems zur Finanzierung bestimmter Projekte und der Infrastrukturkosten EUR 2.200.000,00. Davon wurden EUR 1.828.280,61 ertragswirksam und der Rest als Investitionszuschuss verbucht.

Die Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen sind periodisiert auf die Leistungserbringungsdauer

Universität für Weiterbildung Krems
(Donau Universität Krems)

dargestellt.

Die Umsätze aus Forschung sind gemeinsam mit den Bestandsveränderungen, die noch über den 31.12.2009 hinaus laufende Forschungsprojekte betreffen, zu sehen. Insgesamt hat die Forschung der DUK im Jahr 2009 zugenommen.

Die Sonstigen Erlöse und Kostenersätze beinhalten vor allem Erträge aus Zuschüssen des Landes NÖ und des Bundes als zeitlich begrenzte Projektförderungen und die Verwendung von Investitionszuschüssen zum Ausgleich des Wertverlustes der Erstausrüstung.

Die Erträge aus der Verwendung von Investitionszuschüssen betragen 2009 € 436.736,78.

2. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN NOCH NICHT ABGERECHNETEN LEISTUNGEN AUS AUFTRAGSFORSCHUNG

	2009 EUR	2008 EUR
Bestandsveränderungen	<u>897.303,72</u>	<u>382.430,45</u>

3. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

a. Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	2009 EUR	2008 EUR
	<u>5.455,00</u>	<u>137,00</u>

b. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2009 EUR	2008 EUR
	<u>429.393,74</u>	<u>476.971,24</u>

c. übrige	2009 EUR	2008 EUR
	<u>1.776.992,70</u>	<u>1.629.473,66</u>

Die Position übrige Erträge beinhalten Sponsoring, Sportbeiträge, die Wiedererlangung wertberechtigter Forderungen, die Weiterbelastung von Aufwendungen und Ähnliches.

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
SUMME SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE	<u>2.211.841,44</u>	<u>2.106.581,90</u>

Erläuterungen zu Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Universität für Weiterbildung Krems
(Donau Universität Krems)

	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
SUMME ERTRÄGE TOTAL	38.839.873,02	37.655.796,49

4. AUFWENDUNGEN FÜR SACHMITTEL UND SONSTIGE BEZOGENE HERSTELLUNGSLEISTUNGEN

a. Aufwendungen für Sachmittel	2009	2008
	EUR	EUR
	-449.381,45	-629.608,35

b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	2009	2008
	EUR	EUR
1. Aufwendungen für externe wissenschaftliche Leistungen	-770.494,82	-800.689,61
2. Aufwendungen für externe sonstige Leistungen	-1.085.154,76	-1.118.805,03
3. Aufwendungen für Leistungen von Kooperationspartnern	-6.631.211,90	-6.523.439,42
4. Reisekosten	-359.689,54	-371.583,74
5. Werbe- und Marketingkosten	-1.550.241,68	-1.564.304,99
	-10.396.792,70	-10.378.822,79

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR SACHMITTEL UND SONSTIGE BEZOGENE HERSTELLUNGSLEISTUNGEN	-10.846.174,15	-11.008.431,14

Aufwendungen, die in engem direkten Zusammenhang mit der Hauptleistung der Donau-Universität Krems stehen, universitäre Weiterbildungsleistungen zu generieren, werden in der Gewinn- und Verlustrechnung aus Gründen der Transparenz dem Punkt 4. „Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen“ zugeordnet.

5. PERSONALAUFWAND

a. Löhne und Gehälter	2009	2008
	EUR	EUR
Gehälter	-13.766.245,67	-12.736.431,81
Freie Dienstverträge	-351.012,18	-417.578,21
	<u>-14.117.257,85</u>	<u>-13.154.010,02</u>
b. Aufwendungen für externe Lehre	2009	2008
	EUR	EUR
	<u>-5.521.922,17</u>	<u>-5.864.316,77</u>
c. Aufwendungen für Abfertigungen	2009	2008
	EUR	EUR
	<u>-265.186,26</u>	<u>-217.111,04</u>
d. Aufwendungen für Altersversorgung	2009	2008
	EUR	EUR
	<u>-24.558,37</u>	<u>-29.513,37</u>
e. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	2009	2008
	EUR	EUR
	<u>-3.186.827,69</u>	<u>-2.967.370,09</u>
f. Sonstige Sozialaufwendungen	2009	2008
	EUR	EUR
	<u>-94.098,18</u>	<u>-73.632,34</u>
SUMME PERSONALAUFWAND	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
	<u>-23.209.850,52</u>	<u>-22.305.953,63</u>

Zahl der universitären MitarbeiterInnen

Per 31.12.2009 waren an der Donau-Universität Krems 423 Personen angestellt, das entspricht einem Vollzeitäquivalent (VZÄ) von 318,6. Diese 423 Personen sind: 19 ProfessorInnen, 169 wissenschaftliche MitarbeiterInnen, 118 Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals in den Departments und 117 Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals in den Dienstleistungseinrichtungen inklusive Rektorat.

Durchschnittliche Zahl der universitären Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während des Rechnungsjahres

Erläuterungen zu Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Universität für Weiterbildung Krems
(Donau Universität Krems)

	nach Köpfen	nach Jahresvollzeitäquivalenten
UniversitätsprofessorInnen	19	14
Wissenschaftliche MitarbeiterInnen	161	126
Allgemeines Universitätspersonal	229	168
Summe	409	308

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Universitätsrates machten im Jahr 2009 EUR 15.681,93 aus.

Die Gehälter und Aufwandsentschädigungen des Rektorats betragen 2009 EUR 303.336,44.

Externe Vortragende

Um den interdisziplinären Lehrinhalten und dem Praxisbezug besonders Rechnung zu tragen, beschäftigt die Donau-Universität Krems für die einzelnen Lehrveranstaltungen eine Vielzahl von Vortragenden aus dem In- und Ausland. Die Gesamtzahl der Vortragenden belief sich im Jahr 2009 auf 1590 Personen und Gesellschaften

6. ABSCHREIBUNGEN

	2009 EUR	2008 EUR
Abschreibung auf das AV	-810.457,45	-800.804,60
Abschreibung geringwertige WG	-189.220,32	-239.430,97
	<u>-999.677,77</u>	<u>-1.040.235,57</u>

7. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

a. Steuern, soweit sie nicht unter Z 15 fallen	2009 EUR	2008 EUR
	<u>-28.336,36</u>	<u>-16.253,97</u>

b. übrige	2009 EUR	2008 EUR
1. Rechts- und Beratungskosten, Kosten Dienstleistungen Dritter	-156.687,15	-188.863,66
2. Weiterbildung und Einstellung der Mitarbeiter	-198.322,40	-209.488,23
3. Repräsentation	-123.457,09	-175.983,47
4. Versicherungen und Bank	-169.112,53	-160.682,04
5. Instandhaltung durch Dritte	-166.569,62	-188.618,73
6. Miet- und Pacht Aufwand, Leasing	-856.845,11	-445.582,75
7. Literaturkosten	-310.877,03	-327.585,22

Erläuterungen zu Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Universität für Weiterbildung Krems
(Donau Universität Krems)

8. Büroaufwand, Postkosten und Datenfernübertragungsgebühren	-690.113,98	-653.071,22
9. übrige	-253.958,71	-153.522,73
10. Abschlusspositionen	-960.213,60	-1.190.493,06
	-3.886.157,22	-3.693.891,11

Energieaufwendungen, Gebäudeinstandhaltung, Betriebskosten der Gebäude, sonstige Instandhaltungen des Campus Krems, sowie die Gebäudereinigung für die Hauptgebäude (Altbau und Neubau) werden von der FM+ GmbH, eine Tochtergesellschaft des Landes Niederösterreich in Erfüllung der 15a-Vereinbarung direkt getragen. Das Gebäude wird der Donau Universität Krems in betriebsbereitem Zustand unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Für die Parkplätze und die Räumlichkeiten des Kindergartens zahlt die Donau-Universität Krems Miete und Betriebskosten. Das Wachstum der Universität erforderte auch das Anmieten von Räumlichkeiten in der unmittelbaren Umgebung, die dafür anfallende Miete, Betriebs- und Reinigungskosten werden vom Land Niederösterreich über den neuen Fördervertrag teilweise ersetzt.

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
8. <u>ZWISCHENSUMME ZW. ZI 1 BIS 7 (BETRIEBSERFOLG)</u>	-130.323,00	-408.968,93

	2009 EUR	2008 EUR
9. ERTRÄGE AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN	428.221,07	547.892,89

10. AUFWENDUNGEN AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN	2009 EUR	2008 EUR
	-35.647,77	-45.504,44

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
11. <u>ZWISCHENSUMME ZI 9-10 (FINANZERFOLG)</u>	392.573,30	502.388,45

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
12. <u>ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN UNIVERSITÄTSTÄTIGKEIT</u>	262.250,30	93.419,52

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
13. AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE	431.575,05	2.050,00

	31.12.2009	31.12.2008
--	------------	------------

Erläuterungen zu Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Universität für Weiterbildung Krems
(Donau Universität Krems)

	EUR	EUR
14. <u>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</u>	431.575,05	2.050,00

Das a.o.Ergebnis resultiert aus der periodenfremden Nachzahlung des Landes Niederösterreich für das Jahr 2008, welches sich durch die nachträgliche Verhandlung des Fördervertrages mit dem Land Niederösterreich ergeben hat.

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
15. STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG	-39.987,00	-82.177,56

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
16. <u>JAHRESÜBERSCHUSS</u>	653.838,35	13.291,96

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
17. <u>VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALS</u>	653.838,35	13.291,96

18. AUFLÖSUNG VON UND ZUWEISUNG ZU RÜCKLAGEN

	2009 EUR	2008 EUR
Zuweisung von Rücklagen	-653.838,35	-13.291,96

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
19. <u>BILANZGEWINN</u>	0,00	0,00

Die Deckung der Gesamtaufwendungen 2009 der Donau-Universität Krems durch Drittmittel liegt bei 77 %.

Angaben und Erläuterungen gemäß § 12 Univ. Rechnungsabschluss VO

Die Forschung befindet sich in den meisten Bereichen der Universität im Aufbau und daher fallen Vorlaufkosten - insbesondere Personalkosten an. Die Forschungsumsätze werden erst nach Projektabschluss - die meisten Projekte dauern 2-3 Jahre - realisiert. Der Bestand an noch nicht abgerechneten Forschungsleistungen stieg um 36 %.

Universität für Weiterbildung Krems
(Donau Universität Krems)

DUK ges. (gerundet auf ganze Zahlen)	davon	Forschung	
Summe Umsatzerlöse	35.730.728	Umsätze Forschung	2.766.229
Bestandsveränderung	897.304	Bestandsveränderung	897.304
So. betriebl. Erträge	2.211.841	So. Erträge u. Kostenersätze	70.919
Summe Erträge	38.839.873	Summe Erträge	3.734.451
Personalaufwand (exkl. externe Lehre)	17.497.111	Personalaufwand	3.737.169
So. Sachmittel (inkl. externe Lehre)	21.473.085	So. Sachmittel	1.568.104
Betriebsverlust	-130.323	Betriebsverlust	-1.570.822

Erträge und Aufwendungen aus Lehrgängen und ähnlichen Veranstaltungen 2009 laut § 12 Univ. Rechnungsabschluss VO

Den schwerpunktmäßigen Aktivitäten der Donau-Universität Krems folgend, wurden die Erträge und die direkten Kosten der Lehre und LV(=Lehrveranstaltungen) dargestellt. Mit Lehrveranstaltungen sind Kongresse, Workshops und Seminare getrennt von den universitären Weiterbildungslehrgängen dargestellt.

DUK ges.	davon		Lehre	LV
Summe Erträge	38.839.873	Summe Erträge	22.664.246	945.839
Summe Aufwand(=Kosten) (inkl. Personal- u Sachkosten)	38.970.196	Summe direkte Kosten (ohne Personalkosten)	13.196.243	587.106
Betriebsverlust	-130.323	Deckungsbeitrag I	9.468.003	358.733

Risiken für die Universität und Vorsorgemaßnahmen

Zur Wahrung der universitären Tätigkeit mit der Zielsetzung einen Grossteil der Aufwendungen (dzt. 77%) durch Drittmittel abzudecken, werden nicht nur Chancen wahrgenommen, sondern auch Risiken eingegangen.

Risiko wird als Möglichkeit der positiven und negativen Abweichung von (finanziellen) Zielen und Kennzahlen verstanden.

Im Sinne der kaufmännischen Vorsicht sind für erkennbare Risiken in dieser Bilanz Rückstellungen als finanzielle Vorsorge eingestellt.

Da die Donau Universität Krems für den Wertverlust des gewidmeten Vermögens nur in begrenztem Ausmaß laufende Zuschüsse für den Ersatz und Erneuerungsbedarf von den Trägern erhält, wird für den Ersatz und Erneuerungsbedarf in eine zweckgebundene Rücklage dotiert.

Um Risiken abzudecken bestehen zum Bilanzierungszeitpunkt folgende Versicherungen: Betriebshaftpflicht, Versicherung der Einrichtung, Rechtsschutz, Dienstreisekasko, (Leiter)Haftpflicht.

Risiken im Finanzbereich

Die Liquiditätssituation zeigt sich stabil positiv. Die Veranlagung von Liquiditätsüberschüssen wird gezielt der Veranlagungsrichtlinie folgend, nicht spekulativ vorgenommen.

Da die DUK vorwiegend im EU Raum ihre Geschäftsbeziehungen hat, besteht ein Währungsrisiko derzeit nur in CAD. Dieses Risiko der Währungsschwankung besteht vorwiegend in einer zeitlichen Komponente, da den Einzahlungen der Studiengebühren in CAD Ausgaben in CAD zu einem späteren Zeitpunkt gegenüberstehen.

Marktrisiken

Die Donau-Universität Krems begegnet der zunehmenden Konkurrenz am Weiterbildungsmarkt durch ein kundengerechtes, innovatives Angebot. Dies zeigt sich im Umsatzwachstum der universitären Weiterbildungsleistungen.

Ergebnisverwendungsvorschlag für das Geschäftsjahr 1.1. bis 31.12.2009

Das Rektorat der Donau- Universität Krems schlägt vor, den Jahresüberschuss wie folgt zu verwenden:

Jahresüberschuss 2009	653.838,35
Auflösung Rücklagen	1.145.403,65
Zuweisung zu Rücklagen der Departments	-1.046.619,00
Zuweisung zu Rücklagen für den Ersatz- und Erneuerungsbedarf	-321.048,00
Zuweisung zu Rücklagen zum Aufbau eines Forschungsfonds	-431.575,00
<hr/>	
– Bilanzgewinn	0,00

Die Umsätze aus Studiengebühren stiegen gegenüber dem Vorjahr um 4,5 % (absolut um EUR 0,9 Mio.) an. Die Globalzuweisungen des Landes NÖ sanken, wie geplant auf EUR 1 Mio. jedoch weitete das Land die Förderung für bestimmte Projekte und Stiftungsprofessuren um EUR 0,8 Mio. aus. Die Erlöse aus den Globalzuweisungen des Bundes blieben mit EUR 6,9 Mio. gleich.

Unterschrift des Rektorates

Rektor

Vizerektor

Univ. Prof. Dr. Jürgen Willer

Univ.Prof. Dr. Stefan Nehrer

Krems, am Krems, am

Entwicklung der kumulierten Abschreibung per 31.12.2009

in EUR	08/12/31	Zugang 09	Abgang 09	Umbuch.	09/12/31
1200 Datenverarbeitungsprogramme	549.884,23	77.970,22	1.348,89	0,00	626.505,56
1201 Datenverarbeitungsprogramme RCH 20%	299,25	598,50	0,00	0,00	897,75
1202 Datenverarbeitungsprogramme igE 20%	61.977,77	3.992,90	4.989,37	0,00	60.981,30
3400 Datenverarbeitungsprogr.(GWG)	0,00	24.136,71	24.136,71	0,00	0,00
3402 Datenverarb.progr.(GWG) igE 20%	0,00	950,92	950,92	0,00	0,00
3403 Datenverarb.progr.(GWG) Rev.Ch.20%	0,00	94,48	94,48	0,00	0,00
SUMME	612.161,25	107.743,73	31.520,37	0,00	688.384,61
2000 Laboreinrichtung (wiss.App.)	777.220,22	264.735,59	1.577,82	0,00	1.040.377,99
2001 Laboreinricht. (wiss.App.) igE 20%	39.667,96	13.809,53	0,00	0,00	53.477,49
2200 EDV Anlagen (Hardware)	1.875.355,11	281.380,35	138.429,53	0,00	2.018.305,93
2202 EDV Anlagen (Hardware) igE 20%	162.473,39	10.308,29	0,00	0,00	172.781,68
2300 Audiovisuelle Einrichtungsgeg.	532.581,39	30.891,07	20.194,36	0,00	543.278,10
2302 Audiovisuelle Einrichtungsgeg.20 %	3.289,26	170,56	623,74	0,00	2.836,08
3200 EDV Anlagen Hardware (GWG)	0,00	62.758,31	62.758,31	0,00	0,00
3202 EDV-Anlagen Hardw.igE 20 %	0,00	915,60	915,60	0,00	0,00
3210 Audiovis. Einrichtgeg.(GWG)	0,00	2.909,99	2.909,99	0,00	0,00
SUMME	3.390.587,33	667.879,29	227.409,35	0,00	3.831.057,27
7000 Festwert wissenschaftl. Literatur	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7100 Schaukal-Bibliothek	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7200 Strauß Notenarchiv	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2100 Büroeinrichtung (Regale etc.)	1.000.353,80	99.561,97	8.949,02	0,00	1.090.966,75
2102 Büroeinrichtung igE 20%	27.906,57	175,37	551,99	0,00	27.529,95
2400 Sonstige Einrichtungsgegenst.	198.412,76	16.567,83	15.283,08	0,00	199.697,51
2402 Sonstige Einricht.gegenst.20% igE	8.695,19	0,00	0,00	0,00	8.695,19
2700 Fahrzeuge	33.016,13	10.295,27	19.979,99	0,00	23.331,41
2800 Bilder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3000 Laborausstattung (GWG)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3002 Laborausstattung (GWG) 20% igE	0,00	267,60	267,60	0,00	0,00
3100 Büroausstattung (GWG)	0,00	95.028,70	95.028,70	0,00	0,00
3102 Büroausstattung (GWG) igE 20% EWSt	0,00	1.033,53	1.033,53	0,00	0,00
3300 Sonstige Einrichtgeg.(GWG)	0,00	1.124,48	1.124,48	0,00	0,00
3600 Adaptierung Kantine	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME	1.268.384,45	224.054,75	142.218,39	0,00	1.350.220,81
5000 Geleist. Anzhlq.u.Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6000 Beteiligung an verbundene Unt.	6.349,99	21.397,77	0,00	0,00	27.747,76
SUMME	6.349,99	21.397,77	0,00	0,00	27.747,76
6100 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
GESAMTSUMME	5.277.483,02	1.021.075,54	401.148,11	0,00	5.897.410,45

Anlagenspiegel

per 31.12.2009

in EUR	Anschaffungskosten/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibung	Buchwert		Jahres *) Abschreibung
	08/12/31	Zugang	Abgang	Umbuchung	09/12/31		09/12/31	08/12/31	
A. ANLAGEVERMÖGEN									
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE									
1. KONZESSION UND ÄHNLICHE RECHTE, VORTEILE SOWIE DARAUS ABGELEITETE LIZENZEN (entgeltlich erworben)									
Datenverarbeitungsprogramme	774.440,39	59.358,39	6.338,30		827.460,48	688.384,61	139.075,87	162.279,14	82.561,62
Datenverarbeitungsprogramme GWG	0,00	25.182,11	25.182,11		0,00	0,00	0,00	0,00	25.182,11
Summe IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	774.440,39	84.540,50	31.520,41		827.460,48	688.384,61	139.075,87	162.279,14	107.743,73
II. SACHANLAGEN									
1. TECHNISCHE ANLAGEN UND MASCHINEN									
Laboreinrichtung (wiss. App.)	2.142.488,21	607.139,18	3.150,73		2.746.476,66	1.093.855,48	1.652.621,18	1.325.600,03	278.545,12
EDV Anlagen (Hardware)	2.394.432,72	350.800,43	139.602,33		2.605.630,82	2.191.087,61	414.543,21	356.604,22	291.688,64
Audiovisuelle Einrichtungsgegenstände	587.859,92	23.050,98	20.818,26		590.092,64	546.114,18	43.978,46	51.989,27	31.061,63
EDV Anlagen (Hardware) GWG	0,00	63.673,91	63.673,91		0,00	0,00	0,00	0,00	63.673,91
Audiovisuelle Einrichtungsgegenstände GWG	0,00	2.909,99	2.909,99		0,00	0,00	0,00	0,00	2.909,99
Summe	5.124.780,85	1.047.574,49	230.155,22	0,00	5.942.200,12	3.831.057,27	2.111.142,85	1.734.193,52	667.879,29
2. WISSENSCHAFTLICHE LITERATUR UND ANDERE WISSENSCHAFTLICHE DATENTRÄGER									
Festwert wissenschaftl. Literatur	664.327,35	0,00	0,00		664.327,35	0,00	664.327,35	664.327,35	0,00
Summe	664.327,35	0,00	0,00		664.327,35	0,00	664.327,35	664.327,35	0,00
3. SAMMLUNGEN									
Schaukal Bibliothek	75.000,00	0,00	0,00		75.000,00	0,00	75.000,00	75.000,00	0,00
Strauß Notenarchiv	40.100,00	0,00	0,00		40.100,00	0,00	40.100,00	40.100,00	0,00
Summe	115.100,00	0,00	0,00		115.100,00	0,00	115.100,00	115.100,00	0,00
4. ANDERE ANLAGEN; BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG									
Büroeinrichtung	1.370.878,47	36.283,22	9.813,85		1.397.347,84	1.118.496,70	278.851,14	342.618,10	99.737,34
Sonstige Einrichtungsgegenstände	230.074,65	3.541,94	15.283,10		218.333,49	208.392,70	9.940,79	22.966,70	16.567,83
Fahrzeuge	80.916,87	15.577,10	19.980,00		76.513,97	23.331,41	53.182,56	47.900,74	10.295,27
Bilder	0,00	3.600,13	0,00		3.600,13	0,00	3.600,13	0,00	0,00
Laborausstattung GWG	0,00	267,60	267,60		0,00	0,00	0,00	0,00	267,60
Büroausstattung GWG	0,00	96.062,23	96.062,23		0,00	0,00	0,00	0,00	96.062,23
Sonstige Einrichtungsgegenstände GWG	0,00	1.124,48	1.124,48		0,00	0,00	0,00	0,00	1.124,48
Summe	1.681.869,99	156.456,70	142.531,26		1.695.795,43	1.350.220,81	345.574,62	413.485,54	224.054,75

Anlagenspiegel

in EUR	Anschaffungskosten/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibung	Buchwert		Jahres *) Abschreibung
	08/12/31	Zugang	Abgang	Umbuchung	09/12/31		09/12/31	08/12/31	
5. GELEISTETE ANZAHLUNGEN UND ANLAGEN IN BAU									
Geleist. Anzhlg.u.Anlagen in Bau	0,00	92.773,20	0,00		92.773,20	0,00	92.773,20	0,00	0,00
Summe	0,00	92.773,20	0,00		92.773,20	0,00	92.773,20	0,00	0,00
Summe SACHANLAGEN	7.586.078,19	1.296.804,39	372.686,48		8.510.196,10	5.181.278,08	3.328.918,02	2.927.106,41	891.934,04
 III. FINANZANLAGEN									
1. BETEILIGUNGEN									
Beteiligung an verb. Unt.	77.115,59	14.437,50	19.500,00		72.053,09	27.747,76	44.305,33	70.765,60	21.397,77
Summe	77.115,59	14.437,50	19.500,00		72.053,09	27.747,76	44.305,33	70.765,60	21.397,77
2. AUSLEIHUNGEN AN RECHTSTRÄGER, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT									
Ausleih.a.Rechtsträger Cell Danube	2.264.300,00	0,00	2.264.300,00		0,00	0,00	0,00	2.264.300,00	0,00
Summe	2.264.300,00	0,00	2.264.300,00		0,00	0,00	0,00	2.264.300,00	0,00
3. WERTPAPIERE (WERTRECHTE) DES ANLAGEVERMÖGENS									
Wertpapiere des Anlagevermögens	508.709,83	0,00	0,00		508.709,83	0,00	508.709,83	508.709,83	0,00
Summe	508.709,83	0,00	0,00		508.709,83	0,00	508.709,83	508.709,83	0,00
Summe FINANZANLAGEN	2.850.125,42	14.437,50	2.283.800,00		580.762,92	27.747,76	553.015,16	2.843.775,43	21.397,77
Summe Anlagevermögen	11.210.644,00	1.395.782,39	2.688.006,89		9.918.419,50	5.897.410,45	4.021.009,05	5.933.160,98	1.021.075,54

Anm.: Aufgrund von Rundungen kann es zu Differenzen kommen.